

TRENDS

Bäuerliches Handwerk

Seidenweiche Lammfelle aus dem Baselbiet, Filzfinken von Bäuerinnen aus dem Kanton Uri und Gürtel mit Alpaufzügen aus dem Appenzell: Die Vereinigung zum Schutz kleiner und mittlerer Bauern bietet in ihrem Onlineshop edle Produkte für jedes Bedürfnis an. www.kleinbauern.ch

In Form gebracht

Tragen Sie gerne Schlappen im Sommer? Sie sind ja bequem, doch nur wenige sind auch chic. Ein Hingucker sind die Slipper von Ledd. Die atmungsaktiven, rutschfesten und antibakteriellen Schuhe sind beim Kauf vakuumverpackt – nach dem Auspacken werden sie mit einem Föhn aufgewärmt und in Form gebracht. Wer die Slipper waschen will, wiederholt diesen Vorgang – so oft er möchte. www.arshabitandi.de

Neue Sonnenuhr

Die Speedo UV Watch ist eine besondere Freizeit-Sportuhr für Kinder. Gehäuse und Armband sind aus einem speziellen Material, das auf UV-Strahlung reagiert. Je stärker die Strahlen, desto mehr verfärbt sich die Uhr. So wird dem Kind auf spielerische Art ins Bewusstsein gerufen, wann es Zeit zum Eincremen ist. Für 59 Franken. www.speedo.com



Der Duft «Edelweiss» soll glückliche Erinnerungen wecken.

Düfte der Bergwelt

Wie riecht ein Berg? Und wonach duftet eine Brise frischer Alpenluft? Die klaren Düfte der Bergwelt mit ihren grünen Seen und ihren besonderen Blumen inspirierten Brigitte Witschi zu ihren drei Kreationen: «Edelweiss», «Alpenrose» und «Blauer Enzian» sind die ersten Parfüms, die sie mit ihrem kleinen Label Bergduft herausgibt – und von Hand produziert. «Die Namen

sind bewusst gewählt», sagt die Heilpädagogin und Parfümeurin. Edelweiss soll glückliche Erinnerungen wecken. Klar und rein wie die Bergluft und zugleich so filigran und romantisch wie die erste Liebe – in etwa so riecht «Edelweiss». Und zu jedem Flakon, 50 ml, gibt es ein Säckchen mit bedufteten Salzkristallen. Für 80 Franken. www.bergduft.ch



Liebe Annemarie

Kennen Sie Alternativen zum herkömmlichen Pflanzendünger?

Viele Blumen lieben Kaffeesatz. Vor allem Rosen. Man gibt ihn zu Füßen der Pflanzen und harkt ihn leicht ein. Die Pflanzen wachsen kräftiger und werden gleichzeitig seltener von Blattläusen und anderen Schädlingen befallen. Da aber der Kaffeesatz den Boden

leicht saurer macht, sollte er er bei Steingartenpflanzen und Kakteen nicht angewendet werden. Auch Bananenschalen fördern die Blatt- und Blütenbildung. Sie enthalten viele Mineralstoffe und Spurenelemente wie Kalk, Kieselsäure, Kali, Magnesium, Schwefel, Phosphor und Natrium. Auch sie werden – klein

geschnitten – oberflächlich in die Beete eingeharkt. Schwacher Schwarztee hingegen belebt Farne. Ausser dem Düngen mit Teeguss können Sie auch den Inhalt benutzter Teebeutel dem Farn begeben. Im Garten kann man Teeblätter einfach auf dem Boden verteilen. Wie bei jedem Dünger gilt auch hier: massvoll anwenden.



GELIEBTE TÖCHTER

In ihrem neuen Buch **Rabentöchter – Warum ich meine Tochter trotzdem liebe** befasst sich Julia Onken wieder einmal mit Töchtern und ihren Müttern. Und schreibt ihnen aus der Seele. Dass diese Beziehung nicht nur einfach ist, liegt auf der Hand. Denn die meisten Töchter wollen nicht so werden wie ihre Mütter. Doch einer dicken Freundschaft steht nichts im Weg. C. H. Beck Verlag, 22.90 Franken.